Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 82 (1995)

Heft: 3: Französisch im Sachunterricht ; Grammatik in der Muttersprache

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Anmerkungen

- Bei dem folgenden Beitrag handelt es sich um die (sanfte) Überarbeitung eines Referats, das ich am 10.11.1993 an der Deutschdidaktiktagung V (Grammatik Wann? Was? Wozu? Wie?) gehalten habe. Das Referat wie die Ausrichtung der Tagung selbst verdankt viel der gemeinsamen Arbeit in der Kerngruppe Deutsch der EDK Ostschweiz.
- 2 Vgl. dazu detaillierter W. Boettcher / H. Sitta: Der andere Grammatikunterricht. München Wien Baltimore, ²1981, insbesondere S. 146 157.
- 3 Vgl. oben S.16f.
- 4 Bahnbrechend auf diesem Weg sind in meinen Augen die Arbeiten von Hansheinrich Rütimann, zuletzt: Hansheinrich Rütimann: Sprachentdecker. Eine Grammatik-Werkstatt. Zytglogge Bern 1993 (= Zytglogge Werkbuch).

Anmeldung zur Ausbildung für Lehrkräfte und Sachverständige der Erziehungs- und Bildungswissenschaften an der Universität Bern

Die Zulassungsgesuche für die Ausbildung zum/zur

Lehrer/in für Pädagogik und Psychologie Lehrer/in für Allgemeine Didaktik

sind bis zum **1. Juni 1995** an das Sekretariat der Staatlichen Prüfungskommission für Lehrkräfte und Sachverständige der Erziehungs- und Bildungswissenschaften, c/o Abteilung Pädagogische Psychologie, Muesmattstrasse 27, 3012 Bern, Tel. 031/631 82 75, zu richten.

Daselbst sind auch weitere Unterlagen über dieses Studium erhältlich. Auskünfte erteilen die Herren Prof. Dr. Jürgen Oelkers und Prof. Dr. Walter Herzog, Telefon 031/631 82 75.

Zulassungsbedingungen sind: ein Lehrpatent, mindestens zweijährige Lehrtätigkeit nach Erwerb des Lehrpatents, Bestätigung durch die aufsichtsführende Behörde. (Die Universität Bern gestattet nur die Zulassung von Lehrer/innen mit «regulärem, unverkürztem Ausbildungsgang».) Das Studium dauert in der Regel fünf Jahre bis zum Lizentiat und ein weiteres Jahr bis zum Staatsexamen.

INSTITUT MELCHTAL

Sie haben Freude an einer Leitungsaufgabe und geben gerne Unterricht. Wir suchen eine engagierte, initiative Persönlichkeit (evtl. Ehepaar) für die

Institutsleitung

Das Institut Melchtal führt als Mädcheninternatsschule die Sekundarstufe I. Die Trägerin der Schule ist das Benediktinerinnenkloster Melchtal.

Wir bieten

- eine kleine, ausbaufähige Schule mit 60 Schülerinnen und einem aufgeschlossenen Lehrerinnen- und Lehrerteam
- die Chance, in eine entscheidende Phase unserer Reformarbeit einzusteigen
- die Möglichkeit, unterrichtliche und pädagogische Ziele in christlichem Geist im Rahmen einer Privatschule zu verwirklichen
- einen ruhigen Arbeitsort, eingebettet in ein herrliches Wander- und Skigebiet, in der Nähe von Melchsee-Frutt
- zeitgemässe Lohn- und Sozialleistungen

Wir erwarten:

- abgeschlossene Lehrerausbildung und mehrjährige Unterrichtserfahrung an der Oberstufe (Sekundarschule)
- Leitung des Instituts in offenem, weltbejahendem Geist
- Übernahme eines Unterrichtspensums
- Führungserfahrung und unternehmerisches Handeln

Stellenantritt: nach Übereinkunft

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen. Auskunft und Bewerbungen an:

gen an: Benediktinerinnenkloster (Sr. Anita Baumann, Priorin), Postfach, 6067 Melchtal OW, Tel. 041/67 11 40.

26 schweizer schule 3/95